



Typische Anwendungsbeispiele mit KNX

Der **KNX-STANDARD** ermöglicht die **INTELLIGENTE VERNETZUNG** der Elektroinstallation eines Gebäudes

Hier einige typische Anwendungsbeispiele:

Heizung: Je nach Nutzung und individuellen Bedürfnissen regelt die Heizung die Temperatur für jeden Raum separat.

Lüftung: Je nach Bedarf werden Fenster geöffnet und geschlossen oder Lüfter geschaltet.

Beschattung: Steuerung von Markisen über eine Wind-, Helligkeits- und Regensensorik.

Jalousien: Jalousien und Rollläden werden helligkeits-, zeit- und bedarfsgerecht gesteuert.

Klima: Heizung, Lüftung und Jalousien wirken zusammen und schaffen ein energieoptimiertes, angenehmes Klima.

Beleuchtung: Individuelle Steuerung der Beleuchtung in Haus und Garten.

Hausgeräte: Fernschaltbar über die Schlüsselsteuerung, Schalter oder Taster beim Verlassen des Hauses.

Visualisierung: Melden offen stehender Fenster, Türen und Tore beim Verlassen des Hauses oder vor dem Zubettgehen.

Sicherheit: Einbruch, Feuer, Rauch, Gas und Wasserschaden werden erkannt und gemeldet. Mit der Kamera in der Türsprechanlage ist jederzeit klar, wer vor der Tür steht.

Panikschtaltung: Abschreckung ungebetener Gäste durch Einschalten der Beleuchtung.

Urlaubssteuerung: Simulation von bewohntem Haus mit zeitabhängiger Steuerung von Beleuchtung, Jalousien und Rollläden.

Energiemanagement: Automatische Nutzung von günstigen Stromtarifen für Geräte mit hohem Stromverbrauch. Bedarfsgerechte Steuerung des Heizkessels.

Zeitsteuerung: Zeitabhängige Steuerung von Beleuchtung, Heizung, Rollläden und Hausgeräten.

Schlüsselsteuerung: Einschalten der Alarmanlage, Absenken der Heizung und Abschalten von Geräten beim Verlassen des Hauses

(**KNX** – Abgeleitet von Konnex (Beziehung / Kontakt / Bindung) – Ist die Vereinigung mehrerer europäischer Installationsbus- Normen u einer weltweiten Norm)